

## **Protokoll IG-Stamm vom 22. April 2013 Kantonsschule Wil, Aula**

Anwesende / Entschuldigungen gemäss Präsenzliste (53 Personen, inkl. Vorstand und Gästen / Medienvertretungen, aus 32 Vereinen)

Beginn der Sitzung: 20:15 Uhr      Ende der Sitzung: 21:15 Uhr

### **Traktandenliste:**

1. Begrüssung
2. Protokoll des IG-Stammes vom 29. November 2012
3. Gemeindefusion Wil-Bronschhofen/Rossrüti
4. Nacht des Wiler Sports: Rückblick und Ausblick
5. Rückblick Delegiertenversammlung vom 23. Februar 2013
6. Sportpark Bergholz / Gründung WISPAG
7. Informationen aus dem Departement Bildung & Sport
8. Terminplan 2013
9. Allgemeines und Umfrage

Vorgängig an den IG-Stamm findet eine Führung durch die Baustelle des Sportparks Bergholz statt.

### **1. Begrüssung**

Zum ersten Mal begrüsst Martin Senn in seiner Eigenschaft als neuer Präsident die Anwesenden zum ersten IG Stamm des Jahres 2013. Speziell begrüsst er die Gäste der Stadt Wil (Markus Graf und, Roland Hofer) und der Presse (Mäni Rüegg, Christoph Heer und Niklaus Jung). Vom Vorstand lassen sich Esther Spinas, Roman Schlauri und Bernhard Angehrn entschuldigen. Ebenfalls entschuldigt ist Stadträtin Marlis Angehrn.

Der Präsident leitet den Stamm ein mit einem Rückblick, was seitens der IG in den vergangenen Monaten gelaufen ist. Er verweist namentlich auf die Nacht des Wiler Sports und die neue Homepage. Ganz besonders freut er sich, dass mit Giulia Steingruber vom Trainingszentrum Fürstenland Frauen eine frischgebackene Europameisterin in den Reihen der Mitgliedsvereine zu finden ist.

Der Präsident teilt mit, dass es einen Austritt aus der IG Wiler Sportvereine gegeben habe. Die Majoretten hätten sich leider anfangs April 2013 aufgelöst. Der aktuelle Bestand sei damit 52 Mitgliedsvereine.

Die Traktandenliste wird ohne Diskussion genehmigt.

### **2. Protokoll des IG-Stammes vom 29. November 2012**

Das Protokoll des IG-Stammes vom 29. November 2012, welches schon längere Zeit auf der Homepage aufgeschaltet ist, wird ohne Diskussion genehmigt und seinem Verfasser, Adrian Bachmann, verdankt.

### **3. Gemeindefusion Wil – Bronschhofen / Rossrüti**

Im Rahmen der Gemeindevereinigung sind bereits acht Vereine aus dem ehemaligen Gemeindegebiet von Bronschhofen der IG beigetreten. Gemäss dem Präsidenten hätten sich diese rasch „integriert“ und beispielsweise die DV fast lückenlos besucht. Für den heutigen Stamm hat der Militärschützenverein Bronschhofen ein Aufnahmegesuch gestellt. Präsident Jost Egli stellt seinen Verein in kurzen Worten vor. Die Diskussion über die Aufnahme wird nicht gewünscht. Der Militärschützenverein Bronschhofen wird einstimmig als 53. Mitglied in die Reihen der IG Wiler Sportvereine aufgenommen.

### **4. Nacht des Wiler Sports: Rückblick und Ausblick**

Martin Senn blickt zurück auf die Nacht des Wiler Sports vom 11. Januar 2013. Aus seiner Sicht sei der Anlass erneut sehr erfolgreich gewesen. Die verschiedenen Neuerungen hätten sich gut bewährt. Judith Loser, die Projektverantwortliche der Nacht des Wiler Sports, dankt allen, die zum guten Gelingen der Veranstaltung beigetragen haben. Es seien erneut ein paar Neuerungen geplant. Damit diese umgesetzt werden können, müssten zuerst neue Sponsoren gewonnen werden. Man sei in diesem Bereich nun aktiv. Sie ruft die Delegierten auf, in ihren Vereinen noch stärker Werbung für den Anlass zu machen, damit die Präsenz aus den Vereinen am Anlass selber noch besser werde. Ausserdem teilt Judith Loser mit, dass man auf der Suche nach einem „Techniker“ sei. Urs Fend wolle sich aus dieser Funktion zurückziehen. Wer Interesse hat oder jemanden kennt, der dafür geeignet ist, wird gebeten, sich bei einem Vorstandsmitglied zu melden. Die nächste Nacht des Wiler Sports wird am 10. Januar 2014 stattfinden.

### **5. Rückblick Delegiertenversammlung vom 23. Februar 2013**

Aus der Sicht von Martin Senn ist auch die DV sehr erfolgreich verlaufen. Besonders erfreulich war die grosse Beteiligung seitens der Vereine und deren Vertretungen. Die DV hatte allerdings noch ein Nachspiel. Der Suisa, der Genossenschaft der Urheber und Verleger von Musik, ist offenbar zu Ohren gekommen, dass wir musikalische Unterhaltung hatten. Entsprechend hat sie uns eine Rechnung zugestellt. Der Präsident empfiehlt den Vereinen, sich zuerst über die zu erwartenden Kosten zu informieren, wenn eine Veranstaltung mit musikalischer Umrahmung vorgesehen ist. Die nächste DV findet am Freitag, 21. Februar 2014 statt; und zwar in der Aula Lindenhof.

### **6. Sportpark Bergholz / Gründung WISPAG**

Robert Signer, der Präsident der Wiler Sportanlagen AG (WISPAG), übernimmt das Wort. Er berichtet über die bisherige Tätigkeit der neu gebildeten WISPAG. Der Auftrag der WISPAG sei es, im Auftrag der Stadt Wil den Sportpark Bergholz und das Freibad Weierwise zu betreiben. Der WISPAG stehe ein Verwaltungsrat vor, der aus sieben Mitgliedern besteht. Als Geschäftsführerin wurde Frau Kathrin Weber aus rund 60 Bewerbungen ausgewählt. Daneben besteht ein Beirat, in dem auch die Nutzervereine Einsitz haben. Die AG an sich werde voraussichtlich anfangs Mai gegründet und damit im Handelsregister eingetragen. Die Terminplanung sehe so aus, dass Ende Januar 2014 alle Anlageteile von der Öffentlichkeit genutzt werden sollten. Er verweist abschliessend auf den 4. Mai 2013. An diesem Tag finde ein Tag der offenen Tür auf der Baustelle Bergholz statt. Manuela Nüesch von der SLRG erkundigt sich, an wen sich Vereine zu wenden hätten, die Interesse haben, das Hallenbad zu nutzen. Ihr wird empfohlen, mit Roland Hofer in Kontakt zu treten. Ab 1. August 2013 wäre dann die Geschäftsleiterin die richtige Ansprechperson.

Die Ausführungen von Robert Signer werden unter Applaus verdankt.

### **7. Informationen aus dem Departement Bildung & Sport**

Markus Graf ersucht darum, das Formular „Jugendförderungsbeiträge“ so rasch wie möglich bei ihm einzureichen. Er teilt weiter mit, dass nun die Broschüre „Fit in Wil“ neu aufgelegt werden solle. Er werde dazu mit einzelnen Betroffenen direkt Kontakt aufnehmen.

## 8. Terminplan 2013

Martin Senn weist auf die nächsten wichtigen Termine hin:

- Montag, 10. Juni 2013: Hallenbelegungsborse im Restaurant Rebstock (für Wochenendbelegungen, Meisterschaft oder Turniere der Turnhallen Lindenhof, Kantonsschule, Ebnet und Klosterweg. Die ordentliche Belegung ist nicht betroffen, auch nicht die kleinen Hallen wie Bommeten, Sonnenhof, Rossrüti etc.)
- Montag, 19. August 2013: 2. IG-Stamm, nach Möglichkeit erneut mit Besichtigung der Baustelle Bergholz und anschliessendem Sommersparziergang
- Montag, 2. Dezember 2013: 3. IG-Stamm. Gesucht wird noch eine Besuchsmöglichkeit im Vorfeld des Stammes. Interessierte melden sich bitte bei Martin Senn
- Freitag, 10. Januar 2014: Nacht des Wiler Sports im Stadtsaal Wil
- Freitag, 21. Februar 2014: Delegiertenversammlung, Aula Lindenhof

Alle aktuellen Informationen und Termine sind jeweils auf unserer Homepage einsehbar: [www.ig-wil.ch](http://www.ig-wil.ch).

## 9. Allgemeines und Umfrage

Der Präsident weist darauf hin, dass im IG-Vorstand noch vakante Stellen zu besetzen sind. Er ruft alle Vereine auf, sich Gedanken zu machen, wer für diese Aufgaben in Frage kommen könnte. Das Amt sei spannend; man sei immer an vorderster Front in Sachen Sport auf dem Platz Wil dabei.

Marco Ullmann vom UHC Wil teilt mit, dass sein Verein stets zu wenig Trainingsmöglichkeiten habe. Sie hätten deshalb eine Arbeitsgruppe eingesetzt, welche sich für mehr Hallenkapazität einsetze. Vereine, die mit ähnlichen Problemen zu kämpfen hätten, seien eingeladen, sich mit ihm in Kontakt zu setzen.

Manuela Nüesch lädt alle Anwesenden zur Jubiläumsveranstaltung „60 Jahre SLRG Wil“ ein. Diese findet am 17. August 2013 in der Badi Weierwise statt, zusammen mit dem „Wiler Fisch“.

Wil, 1. Mai 2013

Adrian Bachmann, Aktuar